

Der Sozialdienst der Burgergemeinde



Burgergemeinde Biel
Bourgeoisie de Bienne

Sozialdienst
Reuchenettstrasse 129
2504 Biel/Bienne

T 032 322 39 24
F 032 322 39 60

daniela.schuepbach@bgbiel-bienne.ch
www.bgbiel-bienne.ch



Daniela Schüpbach
Sozialarbeiterin FH

informiert

(01/2015)

Neue Leitung des Sozialdienstes

Anfangs Oktober 2015 habe ich die Leitung des Sozialdienstes von Selina Tribbia übernommen. Seit nunmehr 10 Jahren bin ich in der Sozialen Arbeit tätig und konnte vielfältige Erfahrungen in der Sozialhilfe, im Kindes- und Erwachsenenschutz sowie in der Sozialpsychiatrie sammeln. In meinem Berufsalltag verschiedene Menschen und ihre individuellen Lebensentwürfe kennen zulernen und mit ihnen gemeinsam Lösungen und Veränderungen anzugehen, fasziniert mich nach wie vor. Ich freue mich, nun Bürgerinnen und Bürger bei Fragen zur Alltagsbewältigung, Finanzen, Sozialversicherungen und sozialer Integration beraten, begleiten und unterstützen zu können.

Alltag im Sozialdienst

„Ich habe ein paar Fragen, kann aber nach einer Operation nicht zu Ihnen kommen. Was soll ich tun?“, sagt Herr S bei seinem ersten Anruf auf dem Sozialdienst.

Bei einem Hausbesuch zwei Tage später zeigt sich Folgendes:

- Herr S ist 71 jähig und verwitwet.
- Sein Renteneinkommen reicht nicht, um die Lebenskosten zu decken.
- Es sind offene Rechnungen vorhanden.
- Die Kräfte zur Bewältigung des Haushaltes reichen nicht mehr.
- Es ist ihm sehr schwer gefallen, sich auf dem Sozialdienst zu melden.

In der Zusammenarbeit zwischen Herrn S und dem Sozialdienst...

...wird die nötige Hilfe im Haushalt organisiert.
...wird der Antrag für Ergänzungsleistungen gestellt.
...wird ein Budget erstellt.

...können für die Begleichung der offenen Rechnungen Ratenzahlungen vereinbart werden.

...wird die aktuelle Steuererklärung ausgefüllt.

Der Sozialdienst bevorschusst die Ergänzungsleistungen und finanziert eine offene Zahnarztrechnung von 500 Franken. Herr S schätzt es, dass er in die Umsetzung der Lösungsschritte einbezogen wird und regelmässig Beratungsgespräche stattfinden.

Er erkennt, dass er längerfristig auf diese Begleitung angewiesen ist. Auf seinen Wunsch hin wird die Sozialarbeiterin der Burgergemeinde als Beiständin eingesetzt.

Folgende Qualitäten des Sozialdienstes waren für Herrn S wichtig

- Rascher und einfacher Zugang zum Sozialdienst.
- Der bestehende Kontakt zur Burgergemeinde erleichterte ihm die Kontaktnahme.
- Das Erstgespräch erfolgte innert kürzester Zeit.
- Er konnte bei der Planung und Umsetzung der Lösungsschritte mitwirken und war informiert.

Dies stärkte seine Selbständigkeit und ermutigte ihn selber wieder aktiv zu sein.

Ihre finanziellen Zuwendungen in Form von Spenden und Legaten sind sehr wichtig, damit wir diese Qualitäten weiterhin pflegen und entwickeln können.

PC 25-1929-7 | IBAN CH43 0900 0000 2500 1929 7
Burgergemeinde Biel, Sozialbereich

Wir sagen: Herzliches Dankeschön